

Unterthänigste Wünsche/  
Vor das  
Hochfürstliche Wohlseyn/  
Des  
Hochwürdigsten / Durchlächtigsten  
Fürsten und Herrn/  
S. E. R. R. N.

Moritz Wilhelms /

Herzogs zu Sachsen / Sächlich / Plebe / Berg /  
Engern und Westphalen / Postulirten Administratoris des  
Stiftes Merseburg / Land-Gräfens in Thüringen / Mark-  
Gräfens zu Meissen / auch Ober- und Nieder- Sausitz / ge-  
fürsteten Gräfens zu Denneberg / Gräfens zu der  
Mark und Ravensberg / Herrns zum  
Ravenstein.

An dem

glücklich-erlebten Hochfürstl.

Geburths- Tage /

Beim dem  
angestellten öffentlichen Gottes-Dienste  
abgesungen/  
Auf

Der Hoch-Fürstl. Capelle in der Schloß-  
und Dom-Kirchen zu Merseburg.

Merseburg/ druckt Christian Gottschick / S. S. privil. Hoff-Buchdr. 1704.



Kapsel 78 M 311 [81]

X 3047857

AK



I.

TENORE SOLO.

**H**oher Herrscher aller Götter/  
Hoch erhabener Zebaoth!  
Unsre Zuflucht und Erretter/  
Unser Beystand in der Noth!  
Hülf! ach hülf! durch Jesum Christ/  
Dem/der Dein Gesalbter ist!

BASSO SOLO.

Er begehret mein / so will ich Ihm aus-  
helffen.

CHORUS.

Amen/ amen/ amen.

II.

CANTO SOLO.

Denk an deines Nahmens Ehre/  
Die in diesem Lande blüht!  
Denk an Deine reine Ehre/  
Die man noch in Sachsen sieht!

Schüze

Schütze wider Mact und Gift /  
Zion / da dein Weinberg ist.

BASSO SOLO.

Er kennet meinen Nahmen / darum will  
ich ihn schützen.

CHORUS.

Amen / amen / amen.

III.

ALTO SOLO.

Höre doch in deiner Höhe  
Das Gebeth um Christ Blut!  
Welches Erdmuth Dorothee /  
Gibst dem theuren Krinzen thut :  
Hör! ach hör! in deinem Thron /  
Diesen jungen SALOMON.

BASSO SOLO.

Er ruffet mich an / so will ich Ihn  
erhören.

CHORUS.

Amen / amen / amen.

IV.

CANTO SOLO.

Schaue wie die Krieges-Flamme  
Täglich weiter um sich frist!  
Sie greiffet nach dem Hauten = Stamme /  
Wo du nicht sein Güter bist:

Reiß

Reiß! ach reiß das Sachsen-Haus/  
Gleich als einen Brand heraus.

BASSO SOLO.

Ich bin bey Ihm in der Noth/ich will Ihn  
heraus reißen / uns zu Ehren machen.

CHORUS.

Amen / amen / amen.

V.

TENORE SOLO.

Nun wir hoffen / du wirst geben/  
Was dein Volk gebethen hat:  
Gib dem Fürsten Heyl und Leben/  
Gib Ihm Weisheit / gib Ihm Rath!  
Sey sein Schirm / sein Schild / sein Theil!  
Und zuletzt zeig Ihm dein Heyl!

BASSO SOLO.

Ich will Ihn sättigen mit langen Leben /  
und will Ihm zeigen mein Heyl.

CHORUS.

Amen / amen / amen!



BIBLIOTHEK  
DES  
KÖNIGL. BEZIRKS  
ZU  
MERSBURG

Kapsel 78 M 311 (81)

Unterthänigste Wünsche/  
Vor das  
Hochfürstliche Wohlseyn/  
Des  
Hochwürdigsten / Durchläuchtigsten  
Fürsten und Herrn /

ALEXANDER



Wilhelms /

hßen / Hillich / Hebe! Berg /  
alen / Postulierten Administratoris des  
Land-Gräfens in Thüringen / Mark-  
/ auch Ober- und Nieder- Lausitz / ge-  
is zu Henneberg / Grafens zu der  
Ravensberg / Herrns zum  
Ravensstein.

An dem  
h-erlebten Hochfürstl.

erths- Tage /

Bei dem  
öffentlichen Gottes-Dienste  
abgesungen/  
Auf  
fürstl. Capelle in der Schloß-  
Kirchen zu Merseburg.

Christian Gottschick / J. S. privil. Hoff-Buchdr. 1704.



Kapsel 78 M 311 [81]  
X 3047857 AK